

Newsletter 1/2019

Bonn, 23. Juli 2019

Datenbestand wird aktualisiert

Momentan wird der Datenbestand des Infrastrukturatlas umfassend aktualisiert. Zum 1. Juli mussten alle Datenlieferanten ihre aktuellen Infrastrukturdaten übermitteln. Die aktuellen Daten werden von der Bundesnetzagentur geprüft und für den Infrastrukturatlas aufbereitet. Im Anschluss daran werden sie in den Infrastrukturatlas übernommen. Die Nutzer des Infrastrukturatlas erhalten die aktualisierten Daten automatisch angezeigt, eine Aktualisierung des Zugangs ist nicht erforderlich. Die Aktualität der Daten ist im Infrastrukturatlas im Rahmen der verschiedenen Abfragemöglichkeiten einsehbar.

Neue Datenlieferanten

Neben der Aktualisierung ist auch die Erweiterung des Datenbestandes in vollem Gang: Seit Beginn des Jahres wurden etwa 800 potenzielle Datenlieferanten kontaktiert und über ihre Verpflichtung zur Datenlieferung informiert. In der Folge wurden bislang etwa 100 neue Verträge mit Datenlieferanten geschlossen. Darüber hinaus hat die Zentrale Informationsstelle über 100 Verwaltungsverfahren eröffnet, die zu einer Verpflichtung der Datenlieferanten führen können. Im Ergebnis hat der Infrastrukturatlas damit aktuell 979 Datenlieferanten. 284 davon stellen ihre passiven Netzinfrastukturdaten auch über die Detailansicht ISA-Mitnutzung bereit.

Die Datenlieferanten werden auf der Internetseite der Bundesnetzagentur veröffentlicht. Seit Kurzem sind dort auch Informationen über die Entwicklung des Datenbestands verfügbar: [Statistik Infrastrukturatlas](#)

Ausblick

Nach erfolgreicher Aktualisierung wird sich die Bundesnetzagentur in der zweiten Jahreshälfte auf kommunale Infrastrukturdaten sowie Informationen über Bauarbeiten konzentrieren. Beide Bereiche sind aktuell noch unterrepräsentiert.

Der Infrastrukturatlas

Seit über einem Jahr ist der neue Infrastrukturatlas mit seinen Informationsportalen ISA-Planung, ISA-Mitnutzung sowie den darin neu enthaltenen Informationen über Bauarbeiten online. Das erweiterte Informationsangebot umfasst neben Glasfaserlei-

tungen, Leerrohren, Funkmasten, Netzzugangspunkten, Hauptverteilern und Kabelverzweigern mittlerweile auch Ampeln, Straßenlaternen und Abwasserleitungen.

Ein Antrag auf Nutzung des Infrastrukturatlas kann [hier](#) gestellt werden.

Sollten Sie noch Fragen haben, schreiben Sie einfach an
infrastrukturatlas@bnetza.de.

Bundesnetzagentur für Elektrizität,
Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Tulpenfeld 4
53113 Bonn
infrastrukturatlas@bnetza.de

Falls Sie diesen E-Mail-Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter **[bundesnetzagentur.de/newsletter-zis](https://www.bundesnetzagentur.de/newsletter-zis)** abmelden.